

Drei Jahre Konvent der Bürgermeister - Kommunen zeigen den Weg aus der Krise

Trotz der wirtschaftlich schwierigen Lage konnten die im Konvent der Bürgermeister zusammengeschlossenen Kommunen mehr als 40 Mrd. € für nachhaltige Energieprojekte bereitstellen.

Mit der Unterzeichnung des Konvents durch den Bürgermeister verpflichten sich die Kommunen zu ehrgeizigen energiepolitischen Zielen. Weitere Vorteile sind die Verbesserung der Lebensbedingungen der Bürger, eine Förderung der lokalen Wirtschaft und die Schaffung neuer Arbeitsplätze. EU-Mittel, wie z. B. die Strukturfonds, spielen eine wichtige Rolle bei der Entwicklung dieser nachhaltigen lokalen Energiepolitik. Die Kommunen sollen finanziell bei Maßnahmen unterstützt werden, durch die sie den Klimawandel bremsen und die wirtschaftliche Erholung Europas ankurbeln können.

Günther H. Oettinger, EU-Kommissar für Energie, sagte: „Die Stärke des Konvents der Bürgermeister besteht darin, dass er alle lokalen Initiativen zur Lösung der energiepolitischen Herausforderungen der EU bündelt. Diese lokalen Initiativen sind sehr vielversprechend. Aber wir müssen mehr tun, und schneller, und das will ich unterstützen. So haben wir beispielsweise mit Kommissar Hahn unsere Regionalpolitik stärker auf die Bereiche Energieeffizienz und erneuerbare Energien konzentriert.“

Jerzy Buzek, Präsident des Europäischen Parlaments, meinte: „Vor uns liegt eine große und wichtige Aufgabe. Wir müssen zusammenarbeiten und den Bürgern Lösungen für die Probleme anbieten, die sie besonders betreffen, wie z. B. den Klimawandel. Aus diesem Grund unterstützt das Europäische Parlament uneingeschränkt die Arbeit des Konvents der Bürgermeister. Energieeffizienz ist eine der wichtigsten Prioritäten des Europäischen Parlaments.“

Mercedes Bresso, Präsidentin des Ausschusses der Regionen erklärte: „Der Konvent der Bürgermeister ist bereits eine Erfolgsgeschichte. Wir glauben, die Zeit ist jetzt reif für den nächsten Schritt: Die Förderung von Investitionen in erneuerbare Energien durch eine enge Verknüpfung zwischen dem Konvent und den Finanzierungsmöglichkeiten der EU sowie die Erweiterung der Maßnahmen zur Energieeffizienz insbesondere in Richtung Wasser- und Abfallmanagement.“

Hintergrund:

Einmal jährlich kommen Bürgermeister im Herzen Europas zusammen, um ihr Engagement für den Konvent der Bürgermeister in einer Jahresversammlung zu bekräftigen. Mit den 263 Bürgermeistern, die den Konvent bei der diesjährigen Zeremonie unterzeichnen, steigt die Anzahl der Unterzeichner auf über 3000 Kommunen - hauptsächlich aus den 27 EU-Mitgliedstaaten - die über 140 Mio. Europäer vertreten.

Mit der Unterzeichnung des Konvents der Bürgermeister verpflichtet sich jede Kommune, ihre CO₂-Emissionen bis zum Jahr 2020 um mehr als 20% zu reduzieren und damit die energiepolitischen Ziele der EU bis 2020 noch zu übertreffen. Damit liegt das Klimaschutzpotential der aktuell beteiligten Kommunen bei 144 Mio. Tonnen CO₂ pro Jahr.



Der Konvent der Bürgermeister ist eine Initiative der Europäischen Kommission und wird vom Europäischen Parlament und dem Ausschuss der Regionen gefördert.

Weitere Informationen über den Konvent der Bürgermeister und die Unterzeichnungszeremonie finden Sie unter:

www.eumayors.eu

